

Streichholz-Spiele

Wer keine Streichhölzer zuhause hat, kann sich auch mit Legosteinen, Süssigkeiten, Dörräpfel, Mandarinschnitze und weitere kreative Ersatzmaterialien helfen. Beim Flaschenkampf muss das Material unbedingt grösser als die Flaschenöffnung und gut stapelbar sein.

Flaschenkampf



Material

25 Zündhölzer pro Spieler

1 leere Glasflasche

Die Flasche wird in die Mitte der Spielenden aufgestellt. Einer nach dem legt ein Zündholz auf die Flaschenöffnung. Der Holzturm wächst so langsam vor sich hin.

Aber aufgepasst: fallen bei der Schichtung ein paar Hölzchen runter, musst du diese in deinen Vorrat aufnehmen. Wer keine Hölzchen mehr zum Schichten hat, gewinnt diesen Kampf.

Marienbadspiel



Material

17 Streichhölzer

17 Streichhölzer werden nebeneinander ausgelegt. Alle Spielenden können, wenn sie an der Reihe sind, eins bis maximal drei Hölzchen wegnehmen. Wer das letzte wegnehmen kann, gewinnt.

Spielvariante: Es werden 20 Hölzchen in drei Reihen ausgelegt (wie eine Pyramide). Jede*r Spielende nimmt eins bis maximal drei Hölzchen aber nur aus einer Reihe. Wem das letzte bleibt hat verloren.

König*in der tausend Hölzchen



Material

20 Zündhölzer pro Spieler

20 Zündhölzer für die Kasse

1 Würfel

Jede Spielerin und jeder Spieler erhält 20 Hölzchen. Auch in die «Kasse» werden 20 Hölzchen gelegt.

Es wird reihum gewürfelt. Wer zuerst eine sechs erreicht wird Königin oder König der «Kasse» und darf seinen Mitspielerinnen und Mitspielern vorschreiben, welche Zahl sie oder er würfeln sollen.

Wer das Pech hat, dass der Würfel sich nicht nach dem Befehl richtet muss, ein Hölzchen für die «Kasse» der Königin oder dem König abgeben.

Wer die richtige Zahl würfelt bekommt aus der «Kasse» der Königin oder dem König Hölzchen in der Höhe der gewürfelten Zahl. Wer eine sechs würfelt, löst die Königin oder den König ab und übernimmt auch die «Kasse».

Wer zuerst keine Hölzchen mehr hat, hat leider verloren.